

Energieausweis für Wohngebäude

oib ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe Oktober 2011

BEZEICHNUNG	Markgraf Rüdiger Straße 6-8. - Auswechslung			
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr		
Nutzungsprofil	Einfamilienhäuser	Letzte Veränderung		
Straße	Markgraf Rüdiger Straße 6-8	Katastralgemeinde	Fünfhaus	
PLZ/Ort	1150 Wien-Rudolfshaus-Fünfhaus	KG-Nr.	01302	
Grundstücksnr.	206/191, 1048, 1117	Seehöhe	184 m	

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)

	HWB SK	PEB SK	CO2 SK	f GEE
A ++				
A +				
A		A	B	A
B	B			
C				
D				
E				
F				
G				

HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO 2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Wohngebäude

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1.505,86 m ²	Klimaregion	N	mittlerer U-Wert	0,294 W/m ² K
Bezugs-Grundfläche	1.204,68 m ²	Heiztage	217 d	Bauweise	mittelschwere
Brutto-Volumen	5.735,25 m ³	Heizgradtage	3474 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	2.378,15 m ²	Norm-Außentemperatur	-11,2 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,41 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK T-Wert	20
charakteristische Länge	2,41 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF Wohnen

	Referenzklima spezifisch	Standortklima zonenbezogen	spezifisch	Anforderung	
HWB	29,40 kWh/m ² a	45.957 kWh/a	30,52 kWh/m ² a	35,90 kWh/m ² a	erfüllt
WWWB		19.237 kWh/a	12,78 kWh/m ² a		
HTEB RH		12.104 kWh/a	8,04 kWh/m ² a		
HTEB WW		18.137 kWh/a	12,04 kWh/m ² a		
HTEB		30.861 kWh/a	20,49 kWh/m ² a		
HEB		96.055 kWh/a	63,79 kWh/m ² a		
HHSB		24.734 kWh/a	16,43 kWh/m ² a		
EEB		120.789 kWh/a	80,21 kWh/m ² a	89,80 kWh/m ² a	erfüllt
PEB		113.284 kWh/a	75,20 kWh/m ² a		
PEB n.ern.		112.993 kWh/a	75,00 kWh/m ² a		
PEB ern.		291 kWh/a	0,20 kWh/m ² a		
CO ₂		22.781 kg/a	15,10 kg/m ² a		
f GEE	0,81 -		0,81 -		

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	DI Erich Röhner RÖHRER BAUPHYSIK
Ausstellungsdatum	29.01.2016	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	28.01.2026		

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.